

Vorhang auf für „Spielstark“-Festival

Vom 24. September bis 9. Oktober wird in Ottweiler Theater gespielt. Vorstellungen für kleine und große Gäste gibt es, Lustiges, Nachdenkliches, Wütendes. In den Herbstferien wird ein Kinderferienclub angeboten.

OTTWEILER (red) Die Premiere des Spielstark-Festivals ist am **Freitag, 24. September**, 18 Uhr, mit „**All das Schöne**“ (ab 14 Jahren) von Jessica Schultheiss. Zum Inhalt: 1. Eiscreme 2. Wasserschichten 3. länger aufbleiben dürfen 4. die Farbe Gelb ... Nach dem Selbstmordversuch der Mutter beginnt ein siebenjähriges Mädchen, all das Schöne der Welt aufzuschreiben, in der Hoffnung, dass die Mutter die Liste liest, ihre Depression aufhört und das Leben

INFO

In den Herbstferien gibt es einen Kinderferienclub in Ottweiler für Kinder zwischen acht und zehn Jahren, die das Theaterspielen für sich ausprobieren wollen. Vom 18. bis 20. Oktober, jeweils 10 bis 13 Uhr, mit einer kleinen Präsentation am Mittwoch, 20. Oktober, 13 Uhr (Kosten 18 Euro). Infos und Anmeldung: www.ueberzwerg.de/theaterclubs, theaterpaedagogik@ueberzwerg.de, Tel. (0681) 958283-13

weitergehen kann. Die Liste wird zur treuen Begleiterin, auch als sie bereits erwachsen ist, studiert und sich verliebt, schreibt sie weiter. Duncan Macmillans lebensbejahender Monolog erzählt von unsentimentale und komische Weise von dem, was einen am Leben verzweifeln lässt. Und von dem, was es so wunderbar macht.

Am **Dienstag, 28. September**, 10 Uhr und 15 Uhr, wird „**Die Geschichten-Stunde**“ gezeigt (ab 4 Jahren), von Compagnie Les Voisins aus Mecklenburg-Vorpommern: Drei Geschichten von kleinen Wesen. Wer liebt es nicht, etwas erzählt zu bekommen? Nicht nur unsere Kinder und Enkelkinder abends vor dem Einschlafen, auch wir Erwachsenen hätten immer mal einen Geschichtenerzähler nötig, der uns für eine kleine Auszeit in andere Leben, Geschichten und Welten mitnimmt.

Mittwoch, 29. September, 9 Uhr: „Die Geschichten-Stunde“

Donnerstag, 30. September, 10 Uhr, „**All das Schöne**“ ist bereits ausverkauft.

Am **Freitag 1. Oktober**, 19.30 Uhr, steht „**In Zeiten des abnehmenden Lichts**“ auf dem Plan (ab 14 Jahren), Theater Herrlingen: Alexander Umnitzer wächst in der DDR auf. Alexanders Vater kehrte aus der Sowjetunion heim: mit einer russischen Frau, der Erinnerung ans Lager und dennoch mit dem Glauben an die Möglichkeit, alles besser zu machen. Für Alexander wird die Realität in der DDR immer enger, und er geht in den Westen, kurz bevor die Mauer fällt ...

Sonntag, 3. Oktober, 15 Uhr: Mit „**Kleiner Ärger, Riesen Zorn**“ (ab 4 Jahren) zeigt das Theater Morgenroth und Schwester aus Nürnberg. Zwei Menschen. Zwei Koffer. Und: wahnsinnig viel Wut. Die beiden wollen ihre Wut verkaufen. Denn einfach ärgern kann sich jeder. Doch zum Richtig-wütend-Werden braucht man Hilfe ... Eine weitere Vorstellung gibt es am **Montag, 4. Oktober**, 11.15 Uhr.

Dienstag, 5. Oktober, 11.15 Uhr: „**Papierstück**“ (ab 5 Jahren). Mit Papier beschäftigt sich die Tanzfuchs Produktion aus Köln: Papier knistert und raschelt, lässt sich falten, zerknüllen und zerreißen, es ist biegsam, formbar und kann auch schneiden. Die Choreografin und künstlerische Leiterin Barbara Fuchs wendet sich an Kinder, Eltern, Großeltern gleichermaßen: In diesem Tanzkonzert für Schaulustige von Klein bis Groß wagen sich die Tänzerin Sônia Mota und der Komponist Jörg Ritzenhoff in den Papier-Dschungel.

Am **Mittwoch, 6. Oktober**, 10 Uhr, wird „**Mongos**“ aufgeführt (ab 14 Jahren), eine Produktion von Follow the Rabbit, Graz (Österreich). Ikarus und Francis lernen sich im Krankenhaus kennen. Francis kämpft mit einer degenerativen Nervenkrankheit, und Ikarus ist querschnittsgelähmt. Die beiden nerven sich gegenseitig kolossal und werden genau deshalb beste Freunde. „Mongos“ ist ein Stück über zwei liebenswerte Außenseiter, Aufschneider und Profilneurotiker, voller Humor und Einfühlbarkeit.



„Problemschüler“ unter sich: Szene aus „Shut Up“

FOTO: UWE BELLHÄUSER

Am **Donnerstag, 7. Oktober**, 10 Uhr, zeigt das Theater Überzwerg/Theater am Kästnerplatz aus Saarbrücken „**Shut Up**“ (ab 10 Jahren). Ebenso am **Freitag, 8. Oktober**, 10 Uhr und 15 Uhr, sowie **Samstag, 9. Oktober**, 15 Uhr – dann ist auch die Preisverleihung.

Becky, Damien und François sind „Problemkinder“: Ob es die Mitschüler sind, die Eltern oder die Lehrer – ständig ecken die drei an. Doch Damien, Becky und François sind auch BFF: Best Friends Forever. Den Herausforderungen des Lebens begegnen sie mit Durchhaltevermögen, und mit Humor: Da wird auch schon mal ein Brief an das Guinnessbuch der Rekorde geschrieben, denn „in keiner Klasse

der normalen Schulen gibt es so viele Gestörte wie in unsrer“. Die belgischen Autoren Jan Sobrie und Raven Ruëll erzählen sehr persönlich vom Überlebenskampf junger Menschen, die nicht den gesellschaftlichen Anforderungen entsprechen.

Alle Veranstaltungen sind im Schloss-theater Ottweiler. Ticketpreise: Kinderstücke: Kinder: 5,50 Euro, Erwachsene 7,50 Euro, Jugend- und Erwachsenenstücke: Jugendliche/ermäßigt: 7 Euro, Erwachsene: 11 Euro. Kartenvorverkauf und Infos: Rathaus Ottweiler, Goethestraße 13a, Zimmer 11 und 12, Tel. (0 68 24) 30 08 28, E-Mail jugendverwaltung@ottweiler.de, https://www.ottweiler.de/rathaus/index.php?option=com_content&view=article&id=218



Sie schreibt eine Liste mit allem, was das Leben lebenswert macht: „All das Schöne“

FOTO: STEPHANIE ROLSER

Produktion dieser Seite:
Jennifer Klein
Daniel Bonenberger